



Gebr. Mann

Otto Käfer

Blindheit in der Kunst

Darstellung und Methaphorik

Wie gelang es Künstlern, Blindheit darzustellen? Welche Bedeutung vermitteln erblindete oder nicht sehende Menschen in der bildenden Kunst? Stets ruft Blindheit eine vielfältige Metaphorik auf. Sie ist Symbol des Anfangs, also der Geburt der Ideen, des geheimnisvollen Wissens und der Kunst aus dem Schoß der Dunkelheit, ebenso aber auch die Metapher des Todes. Dabei ändern sich die Darstellungsweisen von Blindheit im Laufe der Jahrhunderte.

In seiner Gesamtheit kommt das Bildthema, breit verortet in der europäischen Kulturgeschichte, erstmals systematisch zur Darstellung. Eine aussagekräftige Auswahl aus über 3.000 Werken präsentiert Beispiele aus Malerei, Zeichnung, Grafik, Fotografie und Skulptur, von der römischen Katakombenmalerei bis heute.



460 Seiten | 112 Farb- und 273 s/w-
Abbildungen
17 × 24 cm, Hardcover
€ 69,- (D)
ISBN 978-3-7861-2758-1

Otto Käfer war im ersten Beruf Augenarzt. Er habilitierte sich mit der Entwicklung von Untersuchungsmethoden und -geräten der Netzhaut. Sein medizinisches Wissen zur Augenheilkunde fließt in seine kunsthistorischen Untersuchungen ein.